Lübbecker Kreiszeitung

Dienstag
4.
September

247. Tag des Jahres 2018
118 Tage bis Jahresende
Kalenderwoche 36

06:42 Uhr 20:06 Uhr | 00:11 Uhr 16:31 Uhr

Neumond	erstes Viertel	Vollmond	letztes Viertel
09.09.	17.09.	25.09.	02.10.

Guten Morgen

Mit Herzblut

Musik gehört zu den wenigen Dingen der Welt, die ausnahmslos jeden Mensch begeistern. Herzblut-Musiker hören ihre Lieblingssongs etwas anders, besonders dann, wenn sie selber zum Mikro greifen oder sich an ihr Instrument setzen. Jeder einzelne Ton, jede noch so kleine Eigenheit des Sängers, des Drummers oder der Gitarristen beschert ihnen nicht nur pure Gänsehaut, sie motiviert sie auch mitzusummen, sich dazu zu bewegen. Die ganze Welt soll daran teilhaben! Es ist nur schade, wenn man im Bus aus seiner Trance herausgerissen wird mit der schroffen Bemerkung »Ist das Musik für alle, oder was?!« Vielleicht sollte man dann doch die Lautstärke des Mp3-Players etwas herunterschrauben.

Philipp Aghaei-Basti

Neue Kurse der Musikschule

Lübbecke (WB). Nächste Woche startet die Musikschule Pro Musica wieder mit Kursen zur Musikalischen Früherziehung (vier bis sechs Jahre), und zwar in diesen Kitas: »Wilde Wiese«, »Mühlenzwerge«, »Schatzinsel« »Sonnenschein«, »Regenbogen« und »Arche Noah«. Für Interessenten, die keinen dieser Kurse wahrnehmen können, läuft dienstags um 16 Uhr ein Kurs im Alten Amtsgericht an der Gerichtsstraße. Hier beginnt ab Montag auch der Musikgarten für Kleinkinder (bis vier Jahre). Anmeldungen nimmt das Büro der Musikschule entgegen, Telefon 05741/90128 oder per E-Mail an obermeier@pro-musica-lk.de.

Hier stehen Blitzer

Dienstag

- Hüllhorst, Neue Straße, Im Eierfeld, Tengerner Straße
- Bad Oeynhausen, Werster Straße, Alter Postweg.

Die Polizei behält sich weitere Kontrollen vor.

Einer geht durch die Stadt

… und sieht, dass das Durchkommen an der Scharrnstraße wegen der Bauarbeiten etwas erschwert ist. Über Gummimatten geht's zu den Geschäften. Das funktioniert, bestätigt EINER

So erreichen Sie Ihre Zeitung

Geschäftsstelle Lübbecke
Gerichtsstraße 1, 32312 Lübbecke
Telefon 0 57 41 / 34 29 0
Fax 0 57 41 / 34 29 31
Lokalredaktion Lübbecke
Gerichtsstraße 1, 32312 Lübbecke
Friederike Niemeyer 0 57 41 / 34 29 20
Kathrin Kröger 0 57 41 / 34 29 22
Arndt Hoppe 0 57 41 / 34 29 21
Kai Wessel 0 57 41 / 34 29 16
Sekretariat
Elke Stuke 0 57 41 / 34 29 19
Fax 0 57 41 / 34 29 30
luebbecke@westfalen-blatt.de
Lokalsport Lübbecke
Volker Krusche 0 57 41 / 34 29 14
Ingo Notz 0 57 41 / 34 29 13
Marc Schmedtlevin 0 57 41 / 34 29 17
Fax 0 57 41 / 34 29 30
sport-luebbecke@westfalen-blatt.de
@ www.westfalen-blatt.de

Die da oder die da?

Tag der offenen Tür im Tierheim – Jungkatzen stoßen auf großes Interesse

Von Florian Hemann

Claudia und Kay Fuchs sind auf der Suche nach einer neuen Katze. Eine schwarz-weiße Kandidatin bewirbt sich kletternd am Gitter. Im Tierheim warten derzeit zahlreiche Jungmiezen auf ihre Vermittlung in ein neues Zuhause. Fotos: Florian Hemann

Lübbecke (WB). Schwarz-weiß, grau oder vielleicht doch lieber rot? Vater Kay Fuchs tendiert momentan zu grau-getigert. Die Familie aus Alswede ist auf der Suche nach einer Katze und wo wird man besser fündig als im Tierheim in Lübbecke?

Hunderte Gäste haben am Wochenende das Tierheim besucht. Am Samstag und Sonntag öffnete die Einrichtung ihre Pforten (nicht die der Käfige) und präsentierte ein vielfältiges Programm. Bereits zu Beginn am Samstagmittag war das Areal am Heuweg gut gefüllt. Auch Hüllhorsts Bürgermeister Bernd Rührup (SPD) war beispielsweise da. Aktuell sei er nicht auf der Suche nach Katze und Hund. Er wolle mit seinem Besuch nur seine Wertschätzung für das Tierheim zum Ausdruck bringen, sagte Rührup.

Familie Fuchs war hingegen auf der Suche nach einem neuen Haustier. »Wir haben mit dem Tierheim gute Erfahrungen gemacht und deshalb soll die nächste Katze auch von hier sein«, sagte das Ehepaar. 14 Jahre alt ist die erste Katze alt geworden, die sie damals aus dem Tierheim aufgenommen haben.

Auch Mirja Hattwig und Frank Schmielewski zeigen sich mit dem Lübbecker Tierheim sehr zufrieden. Sie sind am Samstag zusammen mit Lotta (4) zum »Tag der offenen Tür« gekommen. Lotta schnüffelte neugierig und sah sich sehr interessiert das Hundespielzeug an. Die Hündin stammt aus dem alten Tierheim an der Rauhen Horst: »Eigentlich wollte ich damals nur mit ihr Gassi gehen«, erinnert sich Marja Hattwig. Doch dann hätten sie und ihr Lebensgefährte sich Hals über Kopf in die Hündin verliebt. »Und dass wir einen Hund aus dem Tierheim nehmen, stand sowieso fest.«

Es folgte das übliche Prozedere. »Wir schauen immer, ob es passt oder nicht«, erklärte Sarah Dewert. Sie ist Vorsitzende des Tierschutzvereins. Anders als in vielen deutschen Großstädten gab und gibt es in der Region in den Sommermonaten wenige Fälle, wo Tiere angesichts des Urlaubs ausgesetzt werden. »Aber wir merken, dass generell mehr Tiere abgegeben werden«, sagte Dewert. Die Leute würden sich im Vorfeld immer weniger Gedanken machen und schob die Folge gleich hinterher: »Wenn ein Hund nicht rassetypisch gehalten werden kann, gibt es Probleme.«

Viel zu gucken: Mirja Hattwig und Frank Schmielewski sind mit Hündin Lotta (4) ins Tierheim am Heuweg gekommen.

Inzwischen sehen sie und ihr Team sich gezwungen, mit einer Warteliste zu arbeiten. 28 Hunde betreuen sie derzeit am neuen Standort. Kein Vergleich zu den alten Zeiten an der Rauhen Horst sei das jetzige Gebäude, meint auch Ursula Brandt. »Es ist definitiv besser geworden«, sagte sie.

Sieben Stände prägten das Bild am Tierheim. Einer der Aussteller war Sven Schreck, der mit seiner siebenjährigen Hündin Tala (»Eigentlich ist sie die Chefin«) Hundefutter von Kuheuter über Flundern bis hin zu Rinderohren angeboten hat. Was teils besonders roch, kam bei den Vierbeinern super an. Doch nicht jeder Hund frisst alles. »Es hängt damit zusammen, wie ich meinen Hund erziehe und was ich füttere«, sagte Schreck. Er war aus Osnabrück mit seinem Stand nach Lübbecke gekommen. Die Branche des sogenannten Pet-Foods boome, Halter würden immer mehr auf die Gesundheit ihrer tierischen Freunde achten. Wie sieht's da mit dem klassischen Dosenfutter aus? Schreck: »Es gibt hochwertiges Dosenfutter, aber man sollte aufs Kleingedruckte achten.«

Gemeinsame Sache für den Tierschutz: Dilek Sever (hinten von links), Lena Nehls, Sara Meinsen, Karolin Spilker, Sarah Dewert sowie Nele (vorne, von links) und Elisa verkaufen Lose.

Vorfreude auf den Blasheimer Markt

Gemeinschaftsaktion im Gewerbezelt mit Gewinnspielen und dem TuS N-Lübbecke

Lübbecke (WB). Der Countdown für den 449. Blasheimer Markt läuft. Am Donnerstag wird das traditionsreiche Volksfest eröffnet. Dann präsentieren sich die Lebenshilfe Lübbecke, die Stadtwerke und die AOK Lübbecke sowie Lübbecke Marketing gemeinsam im Gewerbezelt des Blasheimer Marktes.

Unter dem Motto »Spiel und Spaß rund um den Turm« bieten die Lebenshilfe und die Lübbecker Werkstätten, die Stadtwerke, die AOK sowie Lübbecke Marketing mit Beteiligung der Stadt vom 6. bis zum 9. September auf einer Fläche von mehr als 250 Quadratmetern im Gewerbezelt allerlei kurzweilige Aktionen an. Im Mittelpunkt der gemeinsamen Präsentation steht ein mehr als fünf Meter hoher Turm, um den herum sich die Partner mit ihren Angeboten präsentieren.

Auf dem Gemeinschaftsstand können die Besucher an einer Foto-Box mit verschiedenen zur Verfügung gestellten Requisiten ein witziges Erinnerungsfoto vom Blasheimer Markt erstellen lassen oder bei einem digitalen Würfelspiel und beim Kickern attraktive Preise gewinnen.

Gleich zum Marktauftakt am Donnerstag, 6. September, um 20 Uhr präsentieren die Partner den Besuchern des Marktes die Mannschaft des TuS N-Lübbecke mit ihrem Trainer Aaron Ziercke. Die Spieler werden nicht nur Autogramme geben und Poster signieren, sondern sich mit Besuchern (in Zweier-Teams) am Kicker der Stadtwerke messen. Zu gewinnen gibt es jeweils 5 x 2 Eintrittskarten für die Heimspiele gegen den Wilhelmshavener HV (Dienstag, 11. September) sowie gegen TUSEM Essen (Samstag, 15. September).

Die vier Partner laden wieder zu Spiel und Spaß im Gewerbezelt ein (von links): Horst Bohlmann, Christian Lemper (beide Lebenshilfe Lübbecke), Leif Wittner (AOK Lübbecke), Karola Halwe (Stadtwerke Lübbecke) und Peter Schmüser (Lübbecke Marketing).

Während die Lebenshilfe Lübbecke über das umfangreiche Leistungsspektrum ihrer verschiedenen Einrichtungen informiert, ist der Stand des Vereins Lübbecke Marketing touristisch ausgerichtet. Die Stadtwerke Lübbecke bieten neben allen Informationen rund um die Versorgung mit Strom, Gas und Wasser ein Gewinnspiel an. Bei einem Schätzspiel können die Gäste einen Besuch im GOP Varieté-Theater Bad Oeynhausen für bis zu zehn Personen gewinnen. Die AOK informiert über ihr Angebot als »Gesundheitskasse«.

Zu einer genussvollen Pause vom hektischen Markttreiben laden der »Treff« der Lebenshilfe mit frisch gezapftem Barre-Pils, Cocktails und Kaffeespezialitäten sowie das traditionelle Café Lebensfreude ein.

Ute-Stammtisch in Lübbecke

Lübbecke (WB). Der Unternehmerinnen-Treff Ute besteht seit mehr als zwölf Jahren. Bereits zum dritten Mal gibt es auch einen Stammtisch in Lübbecke. Nächster Termin ist am Dienstag, 4. September, um 19.30 Uhr im Bürgerpark Schäppchen. Eingeladen sind Unternehmerinnen, Freiberuflerinnen, Frauen in Führungspositionen aber auch die mithelfenden Partnerinnen von Firmeninhabern. Um Anmeldung wird gebeten: über die Internetseite www.ute-web.com, telefonisch bei Ruth Graf Büroservice (Rufnummer 05474/3043935) oder bei Kathrin Böhning (Rufnummer 05741/232385).

Landfrauen essen Zwiebelkuchen

Lübbecke (WB). Die Lübbecker Landfrauen laden für Mittwoch, 12. September, zu einem Zwiebelkuchenessen ins Landhaus Blankenstein in Bad Holzhausen ein. Beginn der Veranstaltung ist um 18.30 Uhr. Anmeldungen sollten zeitnah bei Kirsten Gebhardt, Telefon 05741/301682, erfolgen.